Gemeinde Kirchzarten	BESCHLUSSVORLAGE
Vorlage Nr.: 2015/196	ÖFFENTLICH
Fachbereich 5 / Aktenzeichen 601.520.	29. September 2015
Bau- und Umweltausschuss am 21.09.2015 Gemeinderat am 29.09.2015	
Tagesordnungspunkt <u>Kurhaus Kirchzarten - Brandschutzertüchtigung und weitere (Bau)leistungen</u> <u>Auftragsvergabe Gewerke</u>	

Beschlussvorschlag:

1. Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt, der Gemeinderat beschließt die Aufträge an die preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:
 - a. Aussenanlagen – beschränktes Verfahren
Fa. Steinhart, Kirchzarten – 63.904,96 €
 - b. Beleuchtung – beschränktes Verfahren
Baden-Elektra, Offenburg – 72.050.53 €

Beratungsergebnis:

einstimmig
 mit Stimmen
..... Ja
..... Nein
..... Enthaltungen

lt. Beschlussvorlage
 abweichender Beschluss

Sachverhalt:

Die Gemeinde Kirchzarten hat die Durchführung der Brandschutzmaßnahme mit Anbau und Umbau von Fluchttreppen, Brandschutzabschottungen, Einbau einer Brandmeldeanlage und weiterer (Bau)-Leistungen beschlossen.

Zwischenzeitlich wurden weitere Ausschreibungen versendet:

- Außenanlagen – beschränktes Verfahren
- Beleuchtung – beschränktes Verfahren

Submissionstermin für das Gewerk Außenanlagen war am Donnerstag, den 23.07. und für das Gewerk Beleuchtung am Donnerstag, den 30.07.2015. Das Ergebnis der Angebotsauswertung bzw. die Vergabevorschläge des Projektes lauten wie folgt.

Für das Gewerk Außenanlagen wurden 5 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Submissionstermin sind 2 Angebote eingegangen. Alle 2 Angebote waren gültig. Das Submissionsergebnis für das Gewerk Außenanlagen lautet wie folgt:

Außenanlagen – beschränktes Verfahren:

1. Rang – Fa. Steinhart, Kirchzarten – 63.904,96 €
2. Rang – 66.020,64 €

Für die Außenanlagen waren in der Kostenberechnung inkl. der 5% Preissteigerung 35.997,50 € angesetzt, somit ist das Ergebnis der Submission deutlich über dem Kostenansatz. Die Mehrkosten sind begründet aus zusätzlichen Arbeiten die im Laufe der Planung erforderlich wurden.

Für das Gewerk Beleuchtung wurden 3 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Submissionstermin sind 2 Angebote eingegangen. Alle 2 Angebote waren gültig. Das Submissionsergebnis für das Gewerk Beleuchtung lautet wie folgt:

Beleuchtung – beschränktes Verfahren:

1. Rang – Fa. Badenelektra, Offenburg – 72.050,53 €
2. Rang – 77.066,65 €

Für die Beleuchtung waren in der Kostenberechnung inkl. der 5% Preissteigerung 62.614,44 € angesetzt, somit ist das Ergebnis der Submission über dem Kostenansatz. Für das Gewerk Beleuchtung gibt es einen Zuwendungsbescheid in Höhe von ca. 16.000,00 €

Als Anlage sind die Vergabevorschläge des Architekten (Büro Möhrle & Möhrle) und Elektroplaners (Ingenieurbüro Häberle) für die Vergabe der oben genannten Gewerke beigefügt.

Die Projektkosten zum jetzigen Zeitpunkt werden als Tischvorlage ausgegeben. Im Haushalt sind Mittel in Höhe von 2.330.043,68 € zur Verfügung gestellt.

Ergänzender Sachverhalt vom 21.09.2015

Zum jetzigen Zeitpunkt steht ein Mehraufwand von ca. 350.000,-€ an. Dieser Mehraufwand begründet sich durch die technisch erforderlichen Anpassungen im Bereich der Elektro- und Haustechnikarbeiten in Höhe von ca. 160.000,-€, welche so im Vorfeld nicht absehbar waren. Durch die zusätzlichen Arbeiten im Bereich der Elektro- und Haustechnikarbeiten ist auch der Aufwand bei den Rohbau- und Ausbaugewerken gestiegen (siehe Schreiben Architekt Möhrle & Möhrle vom

21.09.2015). Im Aussenbereich wurden Arbeiten an der Nahwärmeversorgung, der Gasleitung und der Regenentwässerung erforderlich. In diesem Mehraufwand ist auch die Schadstoffsanierung der Hallendecke mit ca. 40.000,-€ enthalten.

Die entstanden Mehrkosten sind zum größten Teil auf zusätzlich notwendig gewordene Bauleistungen im Rahmen der Sanierungsarbeiten –Bauen im Bestand-zurückzuführen.

Der Ausbau des Gastraumes im UG sowie die Gestaltung der Aussenanlage auf der Westseite, Hallenseite, sind in den oben aufgeführten Kosten noch nicht enthalten.

Anlage:

Vergabevorschlag Architekturbüro Möhrle – 2 Seiten DIN A4 Stand 27.07.2015

Vergabevorschlag Ingenieurbüro Häberle – 2 Seiten DIN A4 Stand 03.08.2015

Kostenverfolgung Architekturbüro Möhrle –6 Seiten DIN A4 Stand 21.09.2015

Aufstellung Mehrkosten Architekturbüro Möhrle –4 Seiten DIN A4 Stand 21.09.2015